

Fliesenkleber Extra-Flex

Anwendungsbereich:

Zur Verlegung nahezu aller keramischen Beläge, Natur- und Kunststeinplatten im Dünnbettverfahren. **REDI Fliesenkleber Extra-Flex** ist einsetzbar für den Innen- und Außenbereich sowie für beheizte Fußbodenkonstruktionen.

Eigenschaften/Technische Daten:

REDI Fliesenkleber Extra-Flex ist ein Werk trockenmörtel nach DIN 18557 und entspricht der Klasse C2 TE nach EN 12004 und erfüllt die Anforderungen der Flexmörtel-Richtlinie des Deutsche Bauchemie e. V. **REDI Fliesenkleber Extra-Flex** enthält Füllstoffe optimaler Kornzusammensetzung nach DIN EN 13139, Bindemittel nach DIN EN 197-1 sowie einen hohen Anteil spezieller Zusätze zur Verbesserung des Verformungsverhaltens, der Haftfestigkeit und zur Steuerung der verarbeitungs-offenen Zeit. **REDI Fliesenkleber Extra-Flex** ist frost- und temperaturbeständig, stand- und wasserfest sowie universell einsetzbar.

Eigenschaft	Einheit	Wert ca.
Wasseranspruch für 25 kg	l	7,3
Wasseranspruch für 1 kg	ml	290
Mischzeit	min	3
Reifezeit*	min	5
Verarbeitungszeit*	min	120
Verarbeitungstemperatur**	°C	+5 bis +25
Klebeoffene Zeit*	min	30
Farbton	-	grau

*bei +20°C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit

**für Luft und Untergrund

Untergrund:

Der Untergrund muss saugfähig, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz sowie anderen haftungsmindernden Bestandteilen sein. Bei Untergrund-Konstruktionen aus Plattenwerkstoffen sind die Angaben des jeweiligen Platten-Herstellers zu beachten.

Verarbeitung:

Angegebene Menge Wasser bis auf einen Rest in ein sauberes Mischgefäß vorlegen, **REDI Fliesenkleber Extra-Flex** einstreuen und mit einem Rührwerk gründlich zu einer knollenfreien, homogenen Masse anmischen. Nach Ablauf der Reifezeit kurz nachmischen und mit Wasser verarbeitungsgerechte Konsistenz einstellen. Zunächst eine Kontaktschicht auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und Mörtel mittels Zahnpachtel/Zahntraufel aufkämmen. Es darf nicht mehr Fläche vorgelegt werden, als innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen ansetzen, in schiebender Bewegung leicht andrücken und ausrichten. Nachdem der Mörtel angezogen hat, frühestens jedoch nach 24 Stunden, können die Fugen mit **REDI Fliesenfüller schmal** oder **breit** verschlämmt werden. Weitere Verarbeitungsrichtlinien sind der DIN 18157 bzw. den aktuellen Normen zu entnehmen. In kritischen Fällen Beratung einholen!

Fliesenart	Zahnung mm	Verbrauch kg/m ²	Ergiebigkeit m ² /Sack
Mosaik, kleinformatige Fliesen bis 10 x 10 cm	4	ca. 1,7	ca. 14,7
mittelformatige Fliesen bis 20 x 20 cm	6	ca. 2,6	ca. 9,6
großformatige Fliesen, stark profiliert	8	ca. 3,4	ca. 7,3

Verpackung:**Reinigung der Arbeitsgeräte:****Lagerfähigkeit:****GISCODE:****Gefahrenhinweise:****R 36/38****R 41****Sicherheitsratschläge:****S 2****S 24/25****S 26****S 37**

25 kg-Ventilsack mit PE-Einlage auf Eurotauschalette

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Trocken, möglichst auf Holzrost, bis zu 6 Monaten in geschlossenem Originalgebinde

ZP 1 - Chromatarm nach TRGS 613 bei sachgerechter trockener Lagerung für mindestens 9 Monate ab Herstellungsdatum

Reizt die Augen und die Haut
Gefahr ernster AugenschädenDarf nicht in die Hände von Kindern gelangen
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

Geeignete Schutzhandschuhe tragen



Herbert Lange GmbH & Co. KG
Mineralmahlwerk
Industriestraße 1
23829 Wittenborn
Tel.: 04554 / 707-0
Fax: 04554 / 707-177
E-Mail: redi@lange-gruppe.de
www.lange-gruppe.de